

Haller, Albrecht von: 5. (1742)

1 Horch! die Trompete schallt, ihr Klang dringt durch das Grab;
2 Wach auf, mein Schmerzens-Sohn, wirf deine Hülsen ab,
3 Dein Heiland ruft dir zu; vor ihm flieht Tod und Zeit,
4 Und in ein ewig Heil verschwindet alles Leid.

(Textopus: 5.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/40080>)